

Presseinformation

Nach über elf erfolgreichen Jahren in der Geschäftsführung der *bayernets* GmbH:
Rainer Dumke beendet zum 30.11.2018 seine Tätigkeit als Geschäftsführer und geht in den wohlverdienten Ruhestand



München, 31. Juli 2018. – Rainer Dumke ist Gründungsgeschäftsführer der *bayernets* GmbH. Seither prägte er maßgeblich den Kurs des südbayerischen Fernleitungsnetzbetreibers. Am 30.11.2018 wird Rainer Dumke in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat seine Tätigkeit als Geschäftsführer der *bayernets* GmbH nach mehr als elf erfolgreichen Jahren altersbedingt beenden.

Unter der Führung von Rainer Dumke

- gründete die *bayernets* GmbH zusammen mit der Open Grid Europe GmbH im Jahr 2008 das Marktgebiet NetConnect Germany,
- wurde die *bayernets* GmbH im Jahr 2012 als unabhängiger Transportnetzbetreiber zertifiziert,
- realisierte die *bayernets* GmbH das Großprojekt MONACO zur Errichtung einer 87 km langen Gashochdruckleitung zwischen Burghausen und Finsing und
- installierte die ersten Verdichteranlagen in ihrem Fernleitungsnetz.

Günter Bauer, Aufsichtsratsvorsitzender der *bayernets* GmbH: „Im Namen des gesamten Aufsichtsrats möchte ich mich bei Herrn Dumke für die vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit bedanken und wünsche ihm für seinen Ruhestand alles Gute.“ Der Aufsichtsrat hat beschlossen, die Position von Rainer Dumke nicht nachzubesetzen, sodass die *bayernets* GmbH ab dem 01.12.2018 von Dr. Matthias Jenn allein geführt werden wird.

Ihr Ansprechpartner:

Marc-Boris Rode
Unternehmenskommunikation

bayernets GmbH
Poccistraße 7
80336 München

Telefon: +49 (0)89 890572-106
marc-boris.rode@bayernets.de
www.bayernets.de

bayernets GmbH

Die *bayernets* GmbH, München, befördert Erdgas umweltschonend durch ein 1.412 km langes Hochdruckleitungsnetz in Bayern. Das Unternehmen gehört mit einem Netzgebiet von 32.000 Quadratkilometern und einem durchschnittlichen Leitungsdurchmesser von DN 500 zu den großen Ferngasnetzbetreibern in Deutschland. Nachgelagert sind der *bayernets* 47 Netzbetreiber, wobei 12 davon mit dem Netz direkt verbunden sind.

bayernets agiert im Osten Bayerns mit eigenen Importkapazitäten an dem wesentlichen Grenzübergangspunkt Burghausen/Überacker im europäischen Netzverbund und garantiert im Süden über Kiefersfelden und Pfronten die sichere Versorgung Tirols. Als starker Partner der Gas-Marktgebietskooperation NetConnect Germany bindet *bayernets* damit das deutsche Gastransportsystem im Südosten durch Import- und Exportpunkte an das österreichische Pipelinesystem an. *bayernets* bietet Transportkunden damit ein Tor zum osteuropäischen Gasmarkt.

Das Münchener Unternehmen ist ein aktiver Marktpartner und beteiligt sich an der zukünftigen Ausgestaltung der nationalen und europäischen Gasfernleitungsinfrastruktur u.a. über die Vereinigung der deutschen Fernleitungsnetzbetreiber (FNB Gas e.V.) und den Verband der europäischen Fernleitungsnetzbetreiber (ENTSOE).